jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Lvwg 2023/8/25 LVwG 43.15-1466/2023

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 25.08.2023

Rechtssatznummer

2

Entscheidungsdatum

25.08.2023

Index

50/01 Gewerbeordnung

Norm

AVG §3 Z1
GewO 1994 §74
GewO 1994 §81
GewO §335

1. AVG § 3 heute
2. AVG § 3 gültig ab 01.01.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
3. AVG § 3 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. AVG § 3 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. GewO 1994 § 74 heute
2. GewO 1994 § 74 gültig ab 18.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2017
3. GewO 1994 § 74 gültig von 01.01.2010 bis 17.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
4. GewO 1994 § 74 gültig von 01.12.2004 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
5. GewO 1994 § 74 gültig von 01.08.2002 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
6. GewO 1994 § 74 gültig von 01.07.1997 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
7. GewO 1994 § 74 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997

1. GewO 1994 § 81 heute
2. GewO 1994 § 81 gültig ab 18.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 96/2017
3. GewO 1994 § 81 gültig von 12.07.2013 bis 17.07.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 125/2013
4. GewO 1994 § 81 gültig von 29.05.2013 bis 11.07.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2013
5. GewO 1994 § 81 gültig von 27.02.2008 bis 28.05.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2008
6. GewO 1994 § 81 gültig von 01.12.2004 bis 26.02.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
7. GewO 1994 § 81 gültig von 20.05.2003 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 23/2003
8. GewO 1994 § 81 gültig von 02.11.2002 bis 19.05.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2002
9. GewO 1994 § 81 gültig von 24.07.1997 bis 01.11.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2002

10. GewO 1994 § 81 gültig von 01.07.1997 bis 23.07.2002zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
11. GewO 1994 § 81 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997

Rechtssatz

Die Frage des Vorliegens oder Nichtvorliegens eines aufrechten Konsenses einer Betriebsanlage bestimmt zwar die Wahl des Verfahrens, nicht jedoch die örtliche Zuständigkeit der Behörde gemäß § 3 Z 1 AVG. Zum einen wird der Verfahrensgegenstand durch den Antrag bestimmt, zum anderen ist aufgrund der stRsp des VwGH, demnach eine die Zuständigkeit berührende Antragsänderung unzulässig ist, auch ausgeschlossen, dass sich künftig hinsichtlich der örtlichen Zuständigkeit noch etwas ändern könnte. Selbst bei einer faktisch möglichen, jedoch rechtlich unzulässigen Ausdehnung des Projektes auf Grundstücke, die in einer anderen Katastralgemeinde gelegen wären, womit gemäß § 335 GewO 1994 jene Bezirksverwaltungsbehörde örtlich zuständig ist, in deren Bereich sich der größte Teil der Grundfläche der Betriebsanlage befindet, durfte die für dieses Verfahren zuständige Behörde eine derartige Antragsänderung schlichtweg nicht genehmigen.Die Frage des Vorliegens oder Nichtvorliegens eines aufrechten Konsenses einer Betriebsanlage bestimmt zwar die Wahl des Verfahrens, nicht jedoch die örtliche Zuständigkeit der Behörde gemäß Paragraph 3, Ziffer eins, AVG. Zum einen wird der Verfahrensgegenstand durch den Antrag bestimmt, zum anderen ist aufgrund der stRsp des VwGH, demnach eine die Zuständigkeit berührende Antragsänderung unzulässig ist, auch ausgeschlossen, dass sich künftig hinsichtlich der örtlichen Zuständigkeit noch etwas ändern könnte. Selbst bei einer faktisch möglichen, jedoch rechtlich unzulässigen Ausdehnung des Projektes auf Grundstücke, die in einer anderen Katastralgemeinde gelegen wären, womit gemäß Paragraph 335, GewO 1994 jene Bezirksverwaltungsbehörde örtlich zuständig ist, in deren Bereich sich der größte Teil der Grundfläche der Betriebsanlage befindet, durfte die für dieses Verfahren zuständige Behörde eine derartige Antragsänderung schlichtweg nicht genehmigen.

Schlagworte

örtliche Zuständigkeit, unabhängig von Konsens Betriebsanlage, unzulässige Antragsänderung, unzulässige Antragsausdehnung, Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991, Gewerbeordnung 1994

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGST:2023:LVwG.43.15.1466.2023

Zuletzt aktualisiert am

04.07.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Steiermark LVwg Steiermark, http://www.lvwg-stmk.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at